

## Zugang Bushaltestelle Neßlerstraße (Linie 22) und Bergfriedhof Durlach

Vorlage Nr.:	2021/0279
	Vorlage Nr.:

eingegangen am: 21.01.2021

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Ortschaftsrat Durlach	10.03.2021	5		

## Kurzfassung

In unmittelbarer Nähe zur gewünschten neuen Querungshilfe sind bereits zwei vorhanden. Daher wird für diese neue zusätzliche keine Notwendigkeit gesehen.

Sollte sich der Ortschaftsrat dennoch für eine Treppe aussprechen, sind hierfür die Voraussetzungen über eine detaillierte Planung zu prüfen.

Finanzielle Auswirkungen	der Maßnahme (Zu:	zahlungen schüsse und nliches)	Erträge	(Fo	ährliche laufende Belastung folgekosten mit kalkulatorischen Kosten bzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)			
Ja 🗆 Nein 🗆								
Ja □ Nein □ Die Finanzi □ Durch W □ Umschio	uerhaft im Budget vorhanden erung wird auf Dauer wie folg /egfall bestehender Aufgaben htungen innerhalb des Dezern neinderat beschließt die Maßn iren zu.	(Aufgabenkr Jates	itik)					
	ıng auf den Klimaschutz imierung (im Text ergänzende E	rläuterungen)	Nein		Ja □	positiv □ negativ □	geringfügig  erheblich	
IQ-relevant		Nein 🗆	Ja		Korrido	rthema		
Anhörung Ortschaftsrat	(§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein □	Ja		durchgeführt am			
Abstimmung mit städtis	chen Gesellschaften	Nein □	Ja		abgestimmt mit			

## Ergänzende Erläuterungen

Die Verwaltung veranlasst den Einbau einer einfachen Treppe an der Böschung des Fußweges gegenüber der Bushaltestelle Neßlerstraße, um einen Zugang zum Friedhof als auch zur Bushaltestelle zu ermöglichen.

Circa 120 Meter westlich sowie 300 Meter östlich dieser Stelle befinden sich ausgebaute Fußgängerüberwege (Zebrastreifen) mit anschließender Fußgängerführung zum unteren beziehungsweise oberen Friedhofszugang. Der Fußweg auf der Nordseite der Neßlerstraße ist anbaufrei und hat keinerlei zusätzliche direkte Erschließungsfunktion. Deshalb sehen wir an dieser Stelle keine Erfordernis für eine weitere sichere Querungshilfe. Vermutlich würde sich an dieser Stelle auch nicht der hierfür erforderliche Bedarf nach Richtlinien ergeben.

Sollte der Wunsch nach einer Treppe dennoch weiter bestehen, sind im Rahmen einer Entwurfsplanung die Machbarkeit im Hinblick auf Lage der Treppe, die erforderliche Aufstellfläche vor der Fahrbahn und den Wurzelbereich der Bäume noch zu prüfen.